

Rund um die Dinos

Ferienprogramm im Heineanum

Halberstadt (la). Rund um die Dinos dreht sich nicht nur die aktuelle Sonderausstellung „Plateosaurus, Mammut und Co“ im Heineanum, sondern auch das dortige Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche:

So ist beispielsweise immer mittwochs Forscherstag. Hier können sich Kinder von sechs bis zwölf auf die Spuren der Urzeit-Tiere begeben. Los geht es dabei mit einer spannenden Mitmach-Ralley durch die Sonderausstellung, bei der von Station zu Station Dino-Stempel gesammelt und so der Heineanum-Urzeit-Pass erworben werden kann. Danach heißt es dann „Ausgraben – Forschen – Gestalten“. Hierbei werden im Sand verborgene Fossilien selbst ausgegraben und anschließend kreativ gestaltet. Der nächste Termin ist am kommenden Mittwoch, 4. Juli. Los geht es jeweils um 10 Uhr, Ende ist 12 Uhr.

Außerdem gibt es dienstags bis donnerstags, jeweils in der Zeit von 8.30 Uhr bis 17 Uhr verschiedene altersangepasste museumspädagogische Angebote:

* Unter dem Motto „Ich mal in der Dino-Welt“ können Kindergartengruppen (von vier bis sechs Jahren) nach einer kindgerechten Führung ein eigenes Dino-Bild gestalten.

* Für Kinder der Hortgruppen und Schüler der 1. bis 4. Klasse geht es zuerst auf Stempeljagd durch die Ausstellung, anschließend wird entweder das Dino-Bild gestaltet oder auf Schatzjagd nach Fossilien gegangen.

* Für Schüler der fünften bis zwölften Klasse werden spezielle Sonderführungen, je nach Alter, angeboten.

Für die ganze Familie gibt es außerdem spezielle Familienangebote für Groß und Klein, die ebenfalls die Rallye sowie das Ausgraben der Fossilien beinhalten. Termine sind hier 15., 22. und 29. Juli sowie 12. und 19. August, jeweils 15 bis 17 Uhr.

Speziell für Erwachsene werden am 8., 15., 22. und 29. Juli sowie 5., 12. und 19. August, jeweils 16 bis 17 Uhr, geführte Ausstellungsbesuche zu Sonderpreisen angeboten.

Information und Anmeldung für alle Ver-



Zuerst besuchen die Kinder stets die aktuelle Sonderausstellung, in der sie unter anderem ein nachgebildetes Skelett des Plateosaurus sehen. Fotos (3): Dr. Maria Lang



Danach können die Kids selbst zu kleinen Forschern werden und auf Schatzjagd nach Fossilien gehen.

anstaltungen bei der Museumsaufsicht unter der Telefonnummer 03941/551474 (dienstags bis sonntags 10 bis 17 Uhr).

Für Kinder(gruppen) sind die Veranstaltungen frei.

Getestet hat all diese Angebote schon einmal vorab die Zuckertüten-Gruppe der Kita Bummi. Die zehn Sechsjährigen waren schon vor den Ferien zu Besuch im Heineanum und erfuhren in der Ausstellung unter anderem wie groß und schwer solch ein Plateosaurus war und was er gefressen hat. Dann wurde zusammen gepuzzelt und abschließend Fossilien ausgegraben und bemalt. Die Kids waren alle schwer begeistert und wollen unbedingt noch einmal wiederkommen...



Diese können abschließend noch gestaltet – und dann mit nach Hause genommen werden.